

Medizin aktuell

- 8 **Mehr als nur die Symptome behandeln – Bericht vom AAN-Kongress 2019 in Philadelphia**
_ Erfolge mit Antikörpertherapien bei Neuromyelitis optica
_ Bestätigt: Kein Serotoninsyndrom unter Triptanen
_ Spinale Muskelatrophie: Neue Therapie auch für Erwachsene?
_ Ist der Eintritt in die Progression bei Multipler Sklerose zu verhindern?
- 15 **Leitlinie im Fokus: Die neue S3-Leitlinie Schizophrenie**
Umfangreiche Empfehlungen zur Diagnostik und Therapie
- 19 **ADHS-Beginn mitunter erst in der Adoleszenz**
Pro-Kontra-Debatte von der 13th International Conference on ADHD

Literatur kompakt „Multiple Sklerose“

- 20 **S1P-Rezeptor-Modulatoren als Therapie der chronisch-progredienten MS – jetzt etwa doch?**
- 22 **Sind Neurofilament-Leichtketten im Plasma bald das CRP des Neuroimmunologen?**
- 24 **Endlich frischer Wind! Komplementärtherapie mit neuroprotektivem Bronchodilatator?**
- 26 **Ist eine Multiple Sklerose zu schnell diagnostiziert?**
- 27 **MS-Therapien im Kindesalter: Behandeln wir kleine Erwachsene?**
- 28 **Gibt es die wirksamste MS-Therapie beim Hämatonkologen?**



8 Bericht vom AAN-Kongress 2019

Einige neurologische Erkrankungen waren bisher kaum behandelbar. Die Entwicklung von hochspezifischen Therapien mit Antikörpern und Spleiß-Modulatoren könnte das bald ändern.



© Photographee.eu / stock.adobe.com (Symbolbild mit Fotomodellen)

15 Neue S3-Leitlinie Schizophrenie

Wie wichtig ist eine Psychotherapie und welche Behandlungsoptionen gibt es bei Therapieresistenz? Lesen Sie die wichtigsten überarbeiteten Empfehlungen zur Diagnosestellung und Therapie der Schizophrenie.



Deadline CME-Zertifikat

Für viele Vertragsärzte endet am 30. Juni wieder die Frist, innerhalb derer sie ihr Fortbildungszertifikat vorlegen müssen. Ihnen fehlen noch Punkte? Dann nutzen Sie mit „e.Med Interdisziplinär“ die breite Auswahl an spannenden CME-Modulen auf SpringerMedizin.de, um ihr Punktekonto aufzufüllen: www.bit.ly/InterdisziplinärCME

Rubriken

- 3 Editorial
62 Industrieforum
71 Impressum

Fortbildung Psychiatrie

- 30 **Bewertung von Metaanalysen**
Goldstandard oder maßlos überschätzt?
Hans-Peter Volz, Werneck
- 42 **Craving mildern**
Pharmakotherapie der Alkoholabhängigkeit
Michael Soyka, München, Jochen Mutschler, Meiringen (Schweiz), Susanne Rösner, Ellikon an der Thur (Schweiz)
- 52 **CME: Funktionelle Körperbeschwerden**
Klug entscheiden mithilfe der aktuellen Leitlinie
Constanze Hausteiner-Wiehle, Murnau

Fortbildung Neurologie

- 36 **Myasthene Krisen unbedingt verhindern**
Therapie der Myasthenia gravis
Mathias Mäurer, Würzburg
- 46 **CME: Differenzialdiagnostik bei Gesichtsschmerz**
Neuropathische Schmerzen
Stefan Evers, Coppenbrügge

Praxis konkret

- 66 **Strafgebühr für versäumte Termine?**
Wenn Patienten nicht erscheinen
- 67 **Wenn es beim Einlesen der E-Card hakt**
Das ist bei Fehlermeldungen zu tun
- 68 **Schulung im Umgang mit aggressiven Patienten**
Verbale Gewalt gegen Ärzte nimmt zu
- 69 **Künstliche Intelligenz für den Praxisalltag**
Smarte Telefonassistenten
- 70 **Landesweiter Ärztemangel bereitet weiterhin Sorgen**
Neue Statistik für 2018



46 Vielfältige Gesichtsschmerzen

Die Fülle der Ursachen und Ausprägungen erschwert die Differenzialdiagnostik von Gesichtsschmerzen. Bekanntere Diagnosen wie Trigeminusneuralgie werden zu häufig gestellt, weniger geläufige, wie die des anhaltenden idiopathischen Gesichtsschmerzes, eher zu selten.



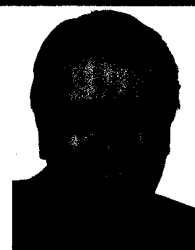
52 Funktionelle Beschwerden

In der Neurologie sind funktionelle Körperbeschwerden häufig, vielgestaltig und werden oft als herausfordernd empfunden. Zumindest für die Grundversorgung sind die Patienten bei Neurologen und Nervenärzten jedoch gut aufgehoben.

Unsere Autoren der CME-Fortbildung

Beschreibt die zahlreichen möglichen Ursachen des Gesichtsschmerzes und erläutert die Vorgehensweise bei der Differenzialdiagnostik. > Seite 46:
Prof. Dr. Dr. med. Stefan Evers, Klinik für Neurologie, Krankenhaus Lindenbrunn, Coppenbrügge

Benennt die vielschichtigen Ausprägungen funktioneller Körperbeschwerden in der Neurologie und gibt Beispiele und Hinweise zu Diagnostik und Versorgung.
> Seite 52:
Prof. Dr. med. Constanze Hausteiner-Wiehle, BG Unfallklinik Murnau sowie Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie der TU München



Prof. Dr. Dr. med.
Stefan Evers



Prof. Dr. med.
Constanze Hausteiner-
Wiehle